

Informatik Aargau, AGIS Service Center

Datendokumentation

Michaeliskarte 1:25'000 1837-1843, farbangepasst

Beschreibung

<i>Bezeichnung:</i>	Michaeliskarte 1:25'000 1837-1843, farbangepasst
<i>Name:</i>	AGIS.KAI_MICHA18BL
<i>Datentyp:</i>	Raster
<i>Datenformat:</i>	GDB Raster Dataset
<i>Zellengrösse:</i>	1.25
<i>Anzahl Zeitstände:</i>	1
<i>Nachführungstyp:</i>	nicht geplant
<i>Bearbeitungsstatus:</i>	Komplett
<i>Inhalt:</i>	<p>Der Datensatz enthält ein Set digital farbveränderte Blätter (zur besseren Darstellung der Gesamtkarte) auf der Basis der gescannten Originalblätter. Es handelt sich um die handgezeichneten und handkolorierten Blätter der Michaeliskarte 1837-1843 1:25'000 mit dem Gelände in Schraffendarstellung. Die Karte wurde im Rahmen des 150-Jahr-Jubiläums 1999 gescannt und der Öffentlichkeit in vielfältiger Weise zugänglich gemacht.</p> <p>Die Michaeliskarte des Kantons Aargau hiess offiziell "Trigonometrisch-Topographische Karte des Kantons Aargau 1:25'000 1837-1843". Anlass für ihre Erstellung war die geplante gesamtschweizerische Karte 1:100'000, aus der der sog. Dufouratlas erstellt wurde. Den Auftrag für die Fertigstellung der Karte 1:25'000 erhielt 1837 der preussische Ingenieur und Topograph Ernst Heinrich Michaelis.</p> <p>Bezüglich der Karteninhalte bekam Michaelis von Dufour präzise Anweisungen. Diese widerspiegeln die Tatsache, dass die Karte vor allem militärischen Zwecken dienen sollte: Aufzunehmen waren alle Häuser, Scheunen, Schöpfe oder Hütten, Kirchen, Klöster und Kapellen, die grossen Mauern, Fortifikationen, Strassen aller Klassen, die Feldwege, Fusswege von Ortschaft zu Ortschaft, die Seen, Teiche, Sümpfe, Flüsse, Bäche, Bächlein, Kanäle, Fähren, Brücken und Brunnen, Wälder und einzelne Gebüsche, Weinberge, Felsen, Schloss-Ruinen, alle diese "Gegenstände" womöglich mit ihrem Namen, und endlich alle mit dem Massstab verträglichen Erhöhungen und Vertiefungen des Bodens nach ihren Böschungen. Wenig Anhaltspunkte haben wir zu anderen Ausprägungen der Kulturlandschaft von damals.</p>

Zeitstände

<i>Aktueller Zeitstand:</i>	01.01.1843
<i>Ältester Zeitstand:</i>	01.01.1843

Geobasisdaten

<i>Geobasisdatensatz seit:</i>	02.11.2015
--------------------------------	------------

<i>Zuordnung zu Geobasisdaten</i>	<i>Kategorie</i>
57-AG Historische Karten und Pläne (kantonal)	Geobasisdaten nach Kantonsrecht

Literatur

<i>Titel:</i>	Datenblatt AGIS: Reduzieren der Farben von 24bit zu 8bit
<i>Autor(en):</i>	Marti Thomas
<i>Jahr:</i>	2000

<i>Titel:</i>	Die Michaeliskarten (1844 und 1849)
<i>Autor(en):</i>	Ammann, Gerhard
<i>Jahr:</i>	2002

<i>Kurzbeschreibung:</i>	Beitrag von Dr. Gerhard Ammann, Auenstein in Jahresschrift der Vereinigung für Heimatkunde Suhrental VHS, 54. Jahrgang, 2002, S. 27 - 54
--------------------------	--

Herkunft

<i>Prozessbezeichnung:</i>	mkf Ersterhebung
<i>Beschreibung:</i>	Erhebung: Zeit: 1.1.1837 bis 1.1.1843 Organisation: Methode: Feldkartierung, Terrestrische Vermessung Erfassung: Zeit: 1.9.1999 bis 1.11.1999 Organisation: Anderhub AG Methode: Scannen, Georeferenzieren, Nachbearbeitung KAI Datengrundlage: Kartengrundlage: Staatsarchiv Kartenjahr:
<i>Abschlussdatum:</i>	01.11.1999
<i>Minimaler Massstab:</i>	1: 25000
<i>Maximaler Massstab:</i>	1: 25000

Impressum

© Aargauisches Geografisches Informationssystem (AGIS)

26.04.2026

Diese Dokumentation wurde erstellt durch

Departement Finanzen und Ressourcen
Informatik Aargau
AGIS Service Center
Postfach
5001 Aarau
e-mail: geoportal@ag.ch
www.geoportal.ag.ch

Haftungshinweis:

Diese Dokumentation wurde erstellt auf der Basis der Meta-Geodatenbank des Kantons Aargau, welche die aktuellen Metainformationen zu jedem AGIS-Datensatz enthält. Die Dokumentation entspricht dem Stand der Metainformationen zum Zeitpunkt des Erstelldatums. Für die Datendokumentation verantwortlich ist in der Regel jene Fachstelle des Kantons, welche die dokumentierten GIS-Daten verwaltet. Obwohl die Informationen in dieser Dokumentation durch die Verantwortlichen laufend geprüft und aktualisiert werden, können falsche Informationen nicht ausgeschlossen werden. Die Autoren und sonstige Verantwortliche dieser Dokumentation übernehmen keine Haftung und Garantie für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen. Die Geltendmachung von Ansprüchen jeglicher Art ist ausgeschlossen.